



Erfolgreiches Debüt für Hamm: Moritz Brunnenberg (vorn) gegen Elsens Daniel Butterweck. Fotos: Gentek



Gegen Hamms Anna Steinhoff hatte Elsens Dick Boschman wieder zu seiner Normalform gefunden.

Elsens Angstgegner

Scheinbar gegen den Abstieg stemmt sich nach dem ersten Wochenende auch der KKS Nordstemmen nach zwei Auftaktniederlagen, doch dieser Zwischenstand relativiert sich, wenn sich der Beobachter die Gegner und die Ergebnisse des Finalteilnehmers 2013 anschaut. Gegen die beide als Mitfavorit eingeschätzten Teams aus Elsen und Kevelaer setzte es jeweils nur ein knappes 2:3. Gegen Kevelaer entschieden die Spitzenfrauen und die Neulinge die Partie für den Gastgeber vor allerdings enttäuschender Kulisse. Ivana Maksimovic bezwang die Polin Sylwia Bogacka mit 398:394 auf höchstem Niveau, Jana Erstfeld an Position fünf Andrea Heitmann mit 393:388. Heitmann war für Anja Korf ins Team gekommen, die am

**Elsens Dick Boschman:
„Ich hatte mir überlegt, nach
39 Schüssen aufzuhören.“**

Vortag die 2:3-Niederlage gegen Elsen hätte verhindern können. Doch die routinierte Schützin unterlag André Knop knapp um einen Ring. Da hatte Bogacka den indisponierten „Mr. Bundesliga“ Dick Boschman bezwungen, der Holländer war deprimiert nach nur 386 Ringen, hatte aber seinen Humor nicht verloren: „Ich hatte mir überlegt, nach 39 Schüssen aufzuhören.“

Die Paderborner Vorstädter waren trotzdem am Samstag im Glück, doch das Pendel schlug am Sonntag im Duell mit

Hamm um. Boschman fand mit 397 Ringen beim Sieg über die junge Anna Steinhoff zwar wieder zurück zu alter Form, aber die hinteren drei Duelle entschieden die Westfalen für sich. Die Elsener verloren mit 2:3, die SG entwickelt sich mehr und mehr zu ihrem Angstgegner. Seit vier Jahren hat Hamm alle Duelle gewonnen. „Wir sind die sichersten Punktelieferanten der SGH in der Nordgruppe“, meinte sarkastisch Dirk Leiwen, der für den zweiten Punkt Elsens gesorgt hatte. Bei seinem Erstligadebüt punktete für Hamm gleich Moritz Brunnenberg, der Daniel Butterweck mit 390:387 besiegte. Nervosität kannte er nur vor seinem ersten Schuss: „Nach drei Mal Absetzen hab ich den ersten Schuss richtig reingedrückt – und mir gedacht, Du hast noch 39 weitere Möglichkeiten!“

Kevelaers Siegeszug

Die beiden Zähler hatte das Hammer Team von Rudolf Jendrzejewski auch bitter nötig, nachdem es gegen Kevelaer am Vortag eine 2:3-Niederlage gab, mit dem die SSG ihren Siegeszug zum einzig noch verlustpunktfreien Team neben der SB Freiheit gestartet hatte. Trainer Georg Joosten kommentierte trocken: „Wir sind im Soll.“ Auch in dieser Partie hatte die Serbin Maksimovic schon 398 Ringe getroffen und gewonnen. Nur die an diesem Wochenende ebenfalls zwei Mal erfolgreich Dana Prüfe konnte für Hamm in der regulären Wettkampfzeit gegenhalten. „Spieletrainer“ Pierre-Edmond Piasecki sicherte im Stechen noch den zweiten Einzelpunkt. ■

STOPPER

STOPPER balance
KK-Wechselschaft

NEU



- Vollkommen neuartige Systemaufnahme
- Bessere Kontrolle des Schussabganges
- Durch Sandwichbauweise hervorragende Dämpfung
- Universell auf jede Anschlagart einstellbar
- Kpl. mit Hakenkappe und variabler Handauflage
- Schaftbacke auch in Längsrichtung verstellbar
- Für Rechts-, Links- und Auflageschützen lieferbar
- Nahezu alle Fabrikate können adaptiert werden

Hauptstraße 87
72461 Albstadt
Tel. (07432) 90000
Fax (07432) 90001
info@stopper.de
www.stopper.de